

Bedienung durch den Kunden:

***** FREI *****
Bitte zahlen

mit Münzen:
05:00m. 02,50 Eu

mit Chipkarte:
06:00m. 02,50 Eu

gezahlt:
05:00m. 02,50 Eu

Guthaben:0147,50
06:00m. 02,50 Eu

gezahlt:
06:00m. 02,50 Eu

**** BELEGT ****
Start in xx:xx

**** BELEGT ****
läuft noch xx:xx

**** BELEGT ****
kühlt noch xx:xx

Guthaben:0158,00
00:00m. 000,00Eu

CK aufbuchen:
Karte entnehmen!

aufzubuchende
Karte einstecken

Guthaben:0200,00
Aufgeb.: 0042,00

aufzubuchende
Karte einstecken

Fehlermeldungen bei Chipkarten:

Chip defekt Fxxx
bitte entnehmen!

Chipkarte
bitte wenden!

gehört nicht zu
diesem Studio

Diese Texte laufen in einer Runde. Anzeigt wird die Betriebsbereitschaft, die Mindestzeit und der dafür zu zahlende Betrag. Der Kunde kann sich entscheiden zur Zahlung mit Münzen oder mit Chipkarte. Münzen können Bargeld oder Wertmarken (optional) sein. Eine Chipkarte ist beliebig oft wieder aufladbar.

Für Barzahler und Chipkartenkunden können unterschiedliche Preisgefüge programmiert werden. Steckt eine gültige Chipkarte im Gerät, wird generell das Chipkartenpreisgefüge zu Grunde gelegt.

1. Zahlung per Bargeld oder Wertmarken:
Der Kunde wirft Bargeld oder Wertmarken in den Münzprüfer. Das Gerät zeigt die Zeit und den dafür gezahlten Betrag an. Münzen können bis zum Beginn der Laufzeit nachgeworfen werden.

2. Zahlung per Chipkarte:
Der Kunde steckt seine Chipkarte ein. Der Chipkartenmünzer zeigt das Guthaben auf der Chipkarte, die Zeit und den dafür abgebuchten Betrag an. Durch Drücken der [+] Taste wird zunächst der Mindestbetrag abgebucht und mit jedem weiteren Drücken ein vorprogrammierter Wert. Die Zeit wird sekundengenau errechnet. Mit der [-] Taste wird der gesamte Betrag wieder der Chipkarte gutgeschrieben, solange diese noch im Gerät steckt. Ist der Zahlvorgang beendet, startet der Chipkartenmünzer die Vorlaufzeit. Diese kann durch Drücken der Starttaste verkürzt werden.

Nach der Vorlaufzeit startet der Chipkartenmünzer die an ihm angeschlossene Sonnenbank, welche nach der Laufzeit noch für eine voreingestellte Zeit gekühlt wird, bevor der Chipkartenmünzer wieder "FREI" anzeigt.

3. Chipkarte aufladen mit Münzen:
Der Kunde hat, bei gesteckter Chipkarte die Möglichkeit, sich seine Karte, durch Einwerfen von Münzen, selbst aufzuladen, falls diese Funktion nicht gesperrt ist. Auch ein Aufbuchrabatt kann programmiert werden.

4. Chipkarte aufladen mit Spezialchipkarte:
Die Aufladung von Chipkarten kann auch mit der Sonderchipkarte **Chipkarte aufbuchen** erfolgen. Dazu muß diese Karte einmal kurz in den Chipkartenmünzer gesteckt und, ohne weitere Aktionen, wieder entnommen werden. Anschließend schieben Sie die aufzubuchende Kundenkarte in das Gerät. Das Guthaben, angezeigt in der 1. Zeile, verändert sich durch das Auf- bzw. Abbuchen, was in der 2. Zeile angezeigt wird. Abgebucht werden, können nur Beträge, die zuvor im gleichen Vorgang aufgebucht wurden. Zur Eingabe der Werte benutzen Sie wieder die [+], [-] und die [-] Taste. 10 Sekunden, nachdem die Karte wieder entnommen wurde, ist der Chipkartenmünzer wieder betriebsbereit. Möchten Sie eine weitere Karte aufladen, muß diese innerhalb dieser 10 Sekunden eingesteckt werden.

Die ersten beiden Fehlermeldungen deuten darauf hin, daß der Chip nicht gelesen werden kann. Hierfür gibt es verschiedene Ursachen. Eine davon könnte sein, daß die Karte verkehrt herum eingesteckt wurde oder der Chip der Karte bzw. die Chipkartenleserkontakte sind verschmutzt. Letzterem kann durch Reinigen abgeholfen werden.

Hier hat die Chipkarte, die gerade im Chipkartenmünzer steckt, eine Id, die nicht in diesem Gerät freigegeben ist.

Programmierung:

Mindestpreis
Bar xx,xxEu

Zeit für xx,xxEu
Bar xx:xxm.

Mindestpreis
Karte xx,xxEu

Zeit für xx,xxEu
Karte xx:xxm.

Vorlaufzeit
xx:xxm.

Nachlaufzeit
xx:xxm.

Maximalzeit
xxx Minuten

Anlaufzeit
xxx Sekunden

Chipkartentakt
xx,xxEu

für je: xxx,xx
Rabatt: xxx,xx

Akzeptanzliste?
ja=+ nein=-

Akzeptanzliste
y xxxx xxxx xxxx

Münzwerte?
ja=+ nein=-

Münzwert
Kanal xx xx,xxEu

Maximalwert
Karte xxx,xxEu

Korrekturwert
Karte xxx,xxEu

Anz. Korrekturen
xxx

Durch das Einstecken und wieder Entnehmen der **Programmierkarte** oder durch Drücken der Programmier Taste gelangt man in das Programmiermenü. Mit den Tasten [+] (mehr), [++] (viel mehr) kann zunächst der Mindestpreis für Barzahler eingegeben werden. Dabei ist die Schrittweite für die [+] Taste 10 Cent und für die [++] Taste ganze Euro. Die [-] Taste setzt die eingestellten Werte auf 0. Einzustellende Werte blinken. Durch Drücken der [OK]-Taste gelangt man zur Eingabe der Zeit, die für den Mindestpreis gegeben werden soll. Dabei ist die Schrittweite für die [+] Taste 6 Sekunden und für die [++] Taste ganze Minuten. Nach Betätigen der [OK]-Taste kann die Eingabe der Daten für die Chipkartenkunden erfolgen. Es ist also ein unterschiedliches Preisgefüge möglich. Der nächste Programmierschritt wird immer durch Betätigen der [OK]-Taste erreicht. Bei der Eingabe der Vor- bzw. Nachlaufzeit muß jeweils zuerst die Programmierung der Minuten erfolgen und, nach Drücken der [OK]-Taste, die Sekunden. Welche Position gerade aktiv ist, wird wieder durch Blinken angezeigt. Mit der [++] Taste sind größere Schrittweiten möglich.

Die Maximalzeit ist die Zeit, nach der die angeschlossene Sonnenbank, zum Schutz vor Verbrennungen, zwangsausgeschaltet wird.

Bei einigen Sonnenbänken gehen die Röhren, nach Einschalten der Bank, zeitverzögert an. Damit dem Kunden aber keine Sonnenzeit verloren geht, kann zusätzlich eine Anlaufzeit programmiert werden.

Hier kann eingestellt werden, wie hoch der abzubuchende Betrag pro Tastendruck bei der Chipkarte sein soll. Die kleinste Einheit ist 10 Cent.

Dieser Rabatt wird beim Aufladen von Chipkarten mit Münzen vergeben und zwar für einen vorprogrammierten Geldbetrag, der in den Chipkartenmünzer geworfen wurde. Die Funktion der Chipkartenaufladung durch Münzen kann gesperrt werden, durch die Eingabe von 0-Beträgen in beiden Zeilen.

Mit der [-] Taste überspringen Sie die nachfolgende Akzeptanzliste und mit der [+] Taste gelangen Sie zu deren Inhalt. In der Akzeptanzliste können Id's (Id 0 - Id 9) freigegeben bzw. gesperrt werden (Erläuterungen s. unter Info). Zahlen, die nicht durch Drücken der [OK]-Taste erreicht werden, sind zur Veränderung nicht freigegeben. Die Master Id des Gerätes (Id /), welche vom Werk eingestellt ist, bleibt immer erhalten.

Mit der [-] Taste überspringen Sie die nachfolgende Münzwerttabelle und mit der [+] Taste gelangen Sie zu deren Inhalt. In der Münzwerttabelle kann jedem Kanal ein bestimmter Münzwert zugeordnet werden. Das ist u.a. bei der Vergabe eines Wertes für eine Wertmarke von Bedeutung.

"Maximalwert" und "Korrekturwert" können aus Sicherheitsgründen eingestellt werden. Ein unrealistischer Betrag auf einer Chipkarte wird, wenn dieser den eingestellten Maximalwert überschritten hat, auf den Korrekturwert gekappt. Ein separater Zähler zählt die Chipkarten, die auf diese Weise korrigiert wurden.

Statistiken:

CK aus Laufzeit
(L-) xxxx,xx Eu

Bar aus Laufzeit
(L-) xxxx,xx Eu

Bar aus Aufbuch.
(L-) xxxx,xx Eu

CK aus Laufzeit
(L-) xxxx,xx Eu

Bar aus Laufzeit
(L-) xxxx,xx Eu

Bar aus Aufbuch.
(L-) xxxx,xx Eu

Rabatt aus Aufb.
(L-) xxxx,xxEu

CK Aufbuchungen
(L-) xxxx,xxEu

Anzahl Kunden
(L-) xxxx

Betriebsstunden
(L-) xxxx:xx

Mit der **Tageskassen** können die nebenstehenden Umsätze abgelesen werden. (L-): ist ein Hinweis dafür, daß die jeweils zur Anzeige kommenden Umsätze mit der [-] Taste löscherbar sind. Nach Ziehen der Karte ist das Gerät wieder betriebsbereit. "CK aus Laufzeit" sind die Werte, die zur Erzielung von Besonnungszeiten, von Chipkarten abgebucht wurden.

Mit der **Statistikkarte** können, außer den Daten, die mit der Tageskarte ablesbar sind, noch weitere Daten angezeigt werden. Dabei bleiben die Werte, die mit der Tageskasse evtl. gelöscht worden sind, erhalten. Alle Werte sind auch hier mit der [-] Taste getrennt löscherbar.

Hier werden Chipkartenaufbuchungen mit Münzen und eventuell vergebene Rabatte aufsummiert.

Dieser Zähler zeigt die Summe aller Chipkartenaufbuchungen, die mit der Sonderchipkarte "Chipkarte aufbuchen" getätigt wurden.

Über die Statistikkarte können auch die Anzahl der Kunden und die Betriebsstunden abgelesen und ggf. gelöscht werden, wie bereits weiter vorn beschrieben.

Sonderchipkarten:



Zum Lieferumfang gehören:
- eine **Programmierkarte**. Mit dieser Karte gelangen Sie in das Programmiermenü,
- eine **Tageskassenkarte**, zum Ablesen und Löschen der wichtigsten Tagesumsätze,
- eine **Statistikkarte**, um Umsätze, den Kunden-zähler und Betriebsstunden abzulesen bzw. zu löschen und
- eine **Chipkarte aufbuchen**, mit der Kundenkarten, ohne Einwerfen von Bargeld, aufgewertet werden können.
Alle Sonderchipkarten sind auf der Rückseite mit einer kurzen Bedienanleitung bedruckt.

Optionale Sonderchipkarten:
Kundenkarte zum Testen, Tageskassenkarte ohne Löschen, Statistikkarte ohne Löschen, Chipkarte löschen, Vorgang abrechnen und Technikerkarte

Info: Was sind Id's?

Id's sind Identifikationsnummern, woran Ihr Chipkartenmünzer erkennen kann, ob er die eingesteckte Chipkarte benutzen darf oder nicht. Jedes Studio hat seine eigene Identifikationsnummer. Diese besteht aus drei Teilen:

1. der **Händlernummer**, das ist die Chipkartenidentifikation des Händlers, bei dem Sie Ihre Chipkartenmünzer gekauft haben,
2. der **Kundennummer**, das ist Ihre Chipkartenidentifikation bei Ihrem Händler
3. die **Studio Nummer**. Falls Sie mehrere Studios betreiben, erkennt der Chipkartenmünzer über diese Nummer, zu welchem Studio diese Chipkarte gehört.

Mit der Freigabe von weiteren Studio Nummern, können Sie den Chipkartenmünzer veranlassen, Chipkarten von max. 10 verschiedenen Studios Ihrer Kette zu akzeptieren. Sollten Sie später einmal eines Ihrer Studios verkaufen, nehmen Sie die entsprechende Nummer wieder aus der Akzeptanzliste heraus. Chipkarten mit dieser Nummer werden nun zurückgewiesen.

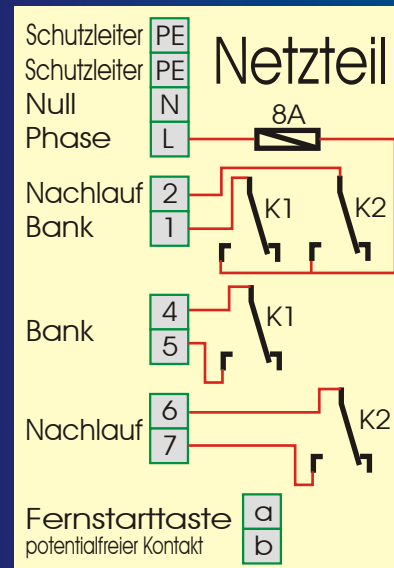
Leistungsmerkmale:

- steuert 1 Gerät
- Informationssystem für den Kunden und den Betreiber in einem 2x16 Zeichen Display
- einfache Bedienung über Folientastatur
- elektronischer Münzprüfer mit 15 verschiedenen Münzen (Wertmarke optional)
- großes Münzaufnahmevolument, Münzentleerung von unten
- Chipkartenleser ohne Auswurfmagnet
- Vorlaufzeit, Zeitbegrenzung für Fernstart und Nachlaufzeit sind von 0-90 min in 1-Sekunden-Schritten einstellbar
- Zwangsabschaltung durch die Programmierung einer Maximalzeit
- bei Bedarf ist eine Anlaufzeit einstellbar
- nach Einwurf des Mindestpreises in Bar ist die kleinste Preiseinheit 10 Cent, die Laufzeit wird sekundengenau errechnet
- nach Abbuchen des Mindestpreises von der Chipkarte können weitere Abbuchungen, in einstellbarer Schrittgröße, erfolgen, die Laufzeit wird sekundengenau errechnet
- das Aufwerten von Chipkarten mit Münzen oder einer Sonderchipkarte ist möglich
- eine Aufbuchrabattstufe ist programmierbar
- für Bar- bzw. Chipkartenkunden sind unterschiedliche Preisgefüge einstellbar
- Freigabe bzw. Sperrung der Chipkartenakzeptanz von max. 10 verschiedenen Studios, der eigenen Kette, sind möglich
- Programmierung mit Sonderchipkarte
- Statistik:
 - detaillierte Umsatzdaten
 - Kundenzähler
 - Betriebsstundenzähler

Technische Daten:

Gehäusematerial:	Stahlblech 2 mm
Gehäusefarbe:	verschiedene RAL-Farben
Abmessungen:	188x280x130 mm (BxHxT)
Kabeleinführung:	von hinten
Spannungsversorgung:	230 VAC 50/60 Hz
Schaltleistung:	8 A
Leistungsaufnahme	10 VA

Anschlußplan:



Hersteller:

Ittermann
electronic GmbH

Köhlergasse 16-18 ★ 99842 Ruhla
Tel. 036929 750 ★ Fax 036929 7535
www.ittermann.de ★ info@ittermann.de

Ihr Fachhändler:

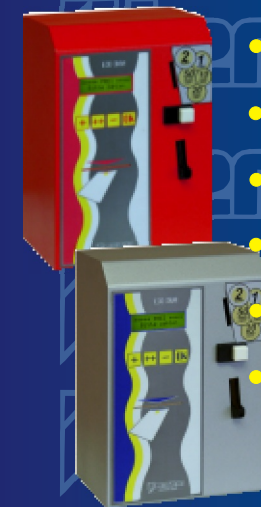


ECO - Chipkartenmünzner



Inhalt

- Bedienung durch den Kunden
- Programmierung
- Statistiken
- Sonderchipkarten
- Technische Daten
- Anschlußplan
- Leistungsmerkmale



Bedienanleitung
Stand 01.09.2002